



Highlights

- 60 Prozent höhere Leistung durch mobile Intel-Technologie¹
 - Jetzt mit Unterstützung für Terminals mit IBM 4690 Betriebssystem V6.3 Enhanced
 - Neue Produktmerkmale, z. B. optionales Solid State-Laufwerk, für eine höhere Zuverlässigkeit und schnellere Abwicklung an der Kasse
 - Energieeffizientes Design
-

IBM SurePOS 300

Eine innovative Einzelhandelslösung mit geringem Platzbedarf und niedrigen Kosten

Genau die richtige Lösung

Bei den neuen IBM SurePOS 300 Modellen handelt es sich um intelligente Filiallösungen für kleine und mittelständische Einzelhandelsunternehmen, die ein leistungsfähiges, energieeffizientes und platzsparendes POS-System zu den geringstmöglichen Kosten benötigen. Die SurePOS 300 Lösung wird nun zusammen mit dem leistungsstarken sowie enorm zuverlässigen IBM 4690 Betriebssystem angeboten und sorgt damit in Einzelhandelsunternehmen aller Größen für einen herausragenden Kundenservice. Dazu gehört auch die Unterstützung für die IBM Smarter Checkout Lösung für IBM 4690, die neue und innovative Umsatzchancen bietet.

Eine Vielzahl an nützlichen Produktmerkmalen

Ein von IBM neu entwickeltes POS-System hat exakt die Funktionalität, die unsere Kunden am dringendsten benötigen. Im heutigen Geschäftsumfeld bedeutet dies, dass Einzelhandelsunternehmen in der Lage sein müssen, an der Kasse personalisierte und interaktive Dienstleistungen über mehrere Kanäle und Geräte anzubieten. Die kompakte SurePOS 300 Lösung benötigt nur ca. 30 cm Platz im Kassenbereich. Sie bietet großartige Produktmerkmale, die das Einkaufserlebnis für Kunden und Mitarbeiter attraktiver gestalten und Einzelhändlern Umsatzsteigerungen ermöglichen.

Zu den Technologien der nächsten Generation gehören das innovative und speziell für den Einzelhandel optimierte Terminal mit IBM 4690 Betriebssystem V6.3 Enhanced (mit NVRAM-Feature (Nonvolatile Random Access Memory) bei Modell 350 und 35A), derselbe Chipsatz wie beim leistungsfähigsten System SurePOS 700 und ein optionales Solid State-Laufwerk. Alle Faktoren tragen zu Leistungsverbesserungen und der Optimierung selbst anspruchsvollster Kundenservice-Lösungen bei. Mit dem neuesten System haben Mitarbeiter und Kunden die Möglichkeit, den Einkauf auf neue Art und Weise und über eine Vielzahl von Geräten, einschließlich mobiler Endgeräte, zu gestalten.



Die hervorragende Grafik sorgt dafür, dass Multimediaanwendungen optimal funktionieren, z. B. Videos und Verkaufsfaktionen von Drittanbietern auf kundenorientierten Displays. Der Hauptspeicher kann auf bis zu 4 GB² erweitert werden, und mit den austauschbaren SurePorts können Einzelhändler vorhandene Ressourcen nutzen und bei Bedarf neue Services und Geräte einführen. Die integrierten Sicherheitsfunktionen gewährleisten den Schutz vor Viren und Manipulationen.

Langfristig niedrigere Kosten

Mit der IBM SurePOS 300 Lösung erzielen Einzelhandelsunternehmen Einsparungen, wo sie am wichtigsten sind – über einen langen Zeitraum. Die IBM SurePOS 300 Lösung basiert auf einer umweltfreundlichen Technologie, die Energie spart und die Zuverlässigkeit erhöht. Das System erzielt somit niedrigere Energiekosten und bietet eine lange Lebensdauer. Dank der „Deep Sleep“-Funktion kann das POS-System z. B. in Phasen mit weniger Geschäftsbetrieb in einen Modus mit geringem Stromverbrauch wechseln. Der Betrieb kann innerhalb weniger Sekunden wiederaufgenommen werden, sodass der Energieverbrauch um bis zu 47 Prozent gesenkt wird.³

Der RMA, der zur Automatisierung der „Deep Sleep“-Funktion aktiviert werden kann, ermöglicht die Systemüberwachung über eine einzige Konsole aus der Ferne. Kundendiensttechniker können somit bei Software- und Sicherheitsupdates und zur Überwachung des Systemstatus schnell auf das POS-System und die Geräte zugreifen. Dank der einfachen, nahezu werkzeugfreien Wartungsvorgänge und der Remote-Überwachung bleiben die Wartungskosten für das POS-System niedrig, und es kommt zu keinen Verzögerungen bei der Bezahlung an der Kasse.

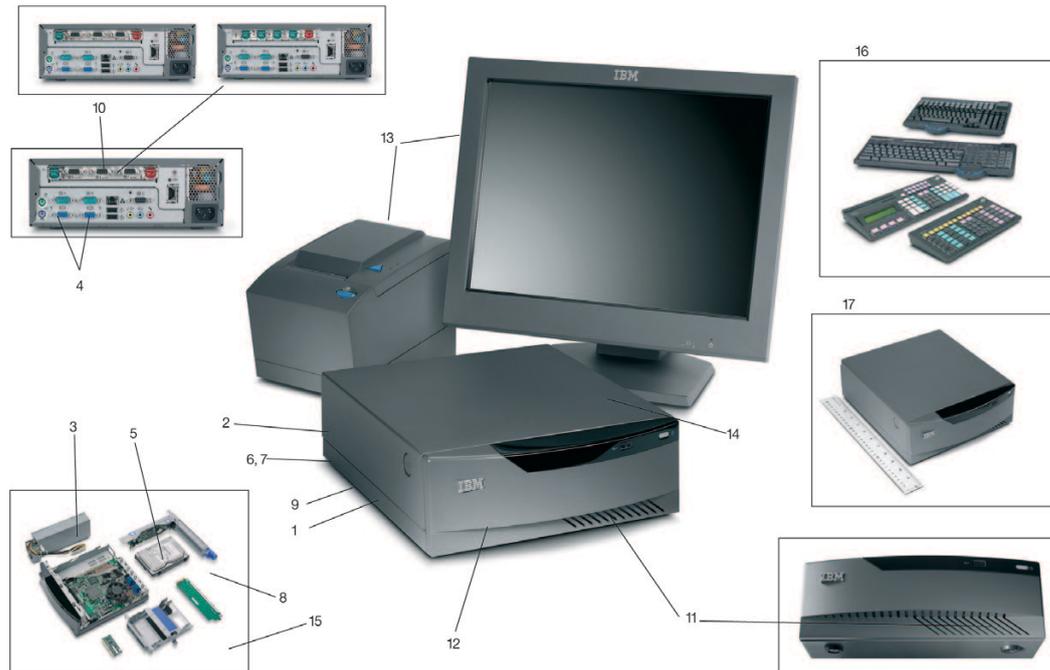
Die richtige Größe für alle Kassenumgebungen

Die IBM SurePOS 300 Lösung ist das kleinste POS-System von IBM. Es benötigt nur ca. 30 cm Platz, sodass Einzelhändler an der Kasse noch genügend Platz für Werbemaßnahmen und Verkaufsfaktionen haben, die Umsatzsteigerungen fördern. Die Lüftungsschlitze an der Vorderseite sorgen für einen Luftstrom von der Vorder- zur Rückseite, sodass das System auch ohne seitliche Lüftungsschlitze gekühlt wird. Es kann daher auch an Orten mit begrenztem Platzangebot aufgestellt werden.

Wie bei allen IBM Einzelhandelslösungen wurden die Systeme und Peripheriegeräte auf ihre Kompatibilität hin getestet, entwickelt und farblich abgestimmt. Jedes Detail – bis hin zur Halterung – wurde im Rahmen einer Gesamtlösung konzipiert und optimiert. Beim Hinzufügen von Services und Geräten können daher keine Probleme auftreten.

Erstklassiger Service und Support

IBM ist darauf spezialisiert, Einzelhandelsunternehmen bei der Entwicklung, Anpassung und Einführung von Filiallösungen, z. B. IBM SurePOS 300, zu unterstützen. Die Mitarbeiter der Services Group bei IBM Retail Store Solutions (RSS) arbeiten zusammen mit den IT-Mitarbeitern beim Einzelhändler und können umfassendes Expertenwissen und eine Vielzahl von Serviceleistungen bieten, damit die gewünschten Geschäftsziele erreicht werden. Autorisierte IBM Business Partner bieten zudem auch zahlreiche spezialisierte Support-Services, die weltweit auch in Ihrer Nähe zur Verfügung stehen.



- 1 Geringer Platzbedarf und verteilte Komponentenstruktur
- 2 Intel® Celeron® T3100 Prozessor mit einer um bis zu 60 Prozent besseren Leistung
- 3 80 PLUS Gold Netzteil
- 4 Anschluss von zwei Bildschirmen möglich
- 5 Speichererweiterungen, z. B. Festplattenlaufwerk mit 500 GB. Ein Solid State-Laufwerk (SSD) kann zu höherer Leistung, Verfügbarkeit und Zuverlässigkeit beitragen.
- 6 Durch die Automatisierung über „Deep Sleep“ und die integrierte Stromverbrauchssteuerung kann der Point-of-Sale (POS) „schlummern“ und dadurch die Energiekosten senken.
- 7 Remote Management Agent (RMA)
- 8 Nahezu werkzeugfreier Zugang zu den wichtigsten Komponenten
- 9 Sensortreiber ermöglicht die proaktive Überwachung des Systemstatus

- 10 Auswählbare und aktualisierbare SurePort-Anschlüsse ermöglichen Einzelhändlern die Verwendung vorhandener Geräte und das Anschließen von Kunden- oder Mitarbeitergeräten
- 11 Lüftungsschlitze an der Vorderseite verstärken den Luftstrom von der Vorder- zur Rückseite, sodass das System gekühlt wird und betriebsbereit bleibt
- 12 Speziell für den Einzelhandel konzipiertes Design
- 13 Nahtloses Zusammenarbeiten der Komponenten in spezieller Abstimmung auf Einzelhandelsanforderungen
- 14 Offene Plattform und Unterstützung zahlreicher Betriebssysteme, z. B. IBM 4690 V6.3
- 15 Services und Ersatzteile sind nach Abkündigung des Produktes für weitere 7 Jahre verfügbar
- 16 Auswahl verschiedener IBM Tastaturen
- 17 Benötigt nur ca. 30 cm Platz

IBM SurePOS 300 Produktfamilie im Überblick	
Hardware	Modell 350/E50
Prozessor	Intel Celeron T3100
Speicheroptionen	
Festplatte	500 GB (Standard bei E50)
Solid State Drive	Ein oder zwei Laufwerke mit 64 GB (ersetzt das Festplattenlaufwerk bei E50)
Arbeitsspeicher*	1 GB DDR3 (Double Data Rate) (2 GB bei E50/E5A, erweiterbar auf 4 GB bei allen Modellen)
Anschlussmöglichkeiten	
IBM SurePorts	Eine vollständige Beschreibung der IBM SurePorts und Anschlussmöglichkeiten finden Sie in der IBM SurePorts-Tabelle.
PC-USB-Anschlüsse	2 (hinten), 1 (vorn)
RS-232-Anschlüsse	2
Stromversorgte RS-232-Anschlüsse	1 (9-polig) (siehe IBM SurePorts Tabelle für alle Anschlussmöglichkeiten)
Kassenschublade	1
PS/2 Tastatur/Maus	1/1
RJ45-Ethernet	10/100/1000
Video	2 VGA
Audio-Line-in, Mikrofon, Line-out	Rückseite
Abmessungen (BxHxT)	245 mm x 277 mm x 90 mm (9,6" x 10,9" x 3,5")
Gewicht	4,0 kg
Stromverbrauch	Effizientes 80 PLUS Gold Netzteil
Optionale Peripheriegeräte	
Displays	IBM SurePoint, verteiltes Display mit 11 Zeichen (nur Asien), verteilte Displays mit 40 Zeichen, verteilte grafikfähige Displays
Drucker†	IBM SureMark-Drucker, Fiskaldrucker (Details erhalten Sie über den zuständigen Vertriebsbeauftragten)
Tastaturen	USB- und modulare PS/2-Tastaturen (ANPOS, CANPOS, 67 Tasten und 67 Tasten mit LCD-Bildschirm)
Kassensysteme	Kompakt, „Value“ (nur Asien), Standardgröße, Klappdeckel

IBM SurePOS 300 Produktfamilie im Überblick

Software

Unterstützte Betriebssysteme [†]	IBM 4690 Version 6.3 Enhanced Terminal Microsoft® Windows® Embedded POSReady 2009 (optional vorinstalliert bei E50, E5A) Microsoft Windows Embedded POSReady 7 (optional vorinstalliert bei E50, E5A) Microsoft Windows 7 Professional Microsoft Windows 7 Ultimate SUSE Linux® Enterprise Point of Service 11 mit Service Pack 2 (falls verfügbar) SUSE Linux Enterprise 11 Desktop mit Service Pack 2 (falls verfügbar) DOS 2000 (keine Unterstützung für POSSDOS)
Unterstützte Treiber	UPOS ab 1.13.3 (enthält OLE for POS (OPOS) und JavaPOS)
Verwaltungstools	IBM Director RMA

Industriestandards

Systemmanagement	WfM 1.1 SMBIOS 2.3 PXE 2.0 WOL
Energiemanagement [§]	APM 1.2 Advanced Configuration and Power Interface (ACPI) 1.0, ACPI S3

Services

Begrenzte Gewährleistung*	1 Jahr IBM Gewährleistung vor Ort (350, E50)
ServicePac	1 oder 2 Jahre erhältlich
Lebensdauer oder Betriebslebensdauer	Bis zu sieben Jahre nach Abkündigung des Modells
Technischer Support ^{††}	Telefonsupport rund um die Uhr (während des Gewährleistungszeitraums, Bearbeitungszeit kann variieren; einige Feiertage evtl. ausgenommen) und Online-Support. Vor-Ort-Service verfügbar.

	IBM SurePorts	24 V USB	12 V USB	RS-232-Anschluss (9-polig) mit Stromversorgung
RS-232-/USB-Anschluss (Standard)		1	1	3
Alle USB-Anschlüsse mit Stromversorgung (optional)		1	4	

Für weitere Informationen

Wenn Sie mehr über IBM SurePOS 300 erfahren möchten, wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen IBM Vertriebsbeauftragten oder IBM Business Partner, oder besuchen Sie uns unter: ibm.com/de/retail



IBM Deutschland GmbH

Geschäftssegment Filialsysteme Handel
Karl-Arnold-Platz 1a
40474 Düsseldorf

Die IBM Homepage finden Sie unter: ibm.com

IBM, das IBM Logo, ibm.com, ServicePac, SureMark, SurePoint und SurePOS sind Marken oder eingetragene Marken der International Business Machines Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. Sind diese oder weitere Markennamen von IBM bei ihrem ersten Vorkommen in diesen Informationen mit einem Markensymbol (® oder ™) gekennzeichnet, bedeutet dies, dass IBM zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Informationen Inhaber der eingetragenen Marken oder der Common-Law-Marken (common law trademarks) in den USA war. Diese Marken können auch eingetragene Marken oder Common-Law-Marken in anderen Ländern sein.

Eine aktuelle Liste der IBM Marken finden Sie auf der Webseite „Copyright and trademark information“ unter: ibm.com/legal/copytrade.shtml

Intel und Celeron sind Marken oder eingetragene Marken der Intel Corporation oder ihrer Tochterunternehmen in den USA und anderen Ländern.

Linux ist eine eingetragene Marke von Linus Torvalds in den USA und/oder anderen Ländern.

Microsoft und Windows sind Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Weitere Unternehmens-, Produkt- oder Servicenamen können Marken anderer Hersteller sein.

Hinweise auf IBM Produkte, Programme und Services in dieser Veröffentlichung bedeuten nicht, dass IBM diese in allen Ländern, in denen IBM vertreten ist, anbietet.

Die Produktinformationen geben den derzeitigen Stand wieder. Gegenstand und Umfang der Leistungen bestimmen sich ausschließlich nach den jeweiligen Verträgen.

Diese Veröffentlichung dient nur der allgemeinen Information. Die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Informationen können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Aktuelle Informationen zu Produkten und Services erhalten Sie über die zuständige IBM Verkaufsstelle oder den zuständigen Reseller.

Bei abgebildeten Geräten kann es sich um Entwicklungsmodelle handeln.

© Copyright IBM Corporation 2012



Bitte der Wiederverwertung zuführen

¹ Leistungsvergleich mit dem vorherigen Modell 340.

² Die Angaben in MB/GB bzw. Mio./Mrd. Bytes betreffen die Speicher-Nennkapazität; die tatsächlich im Zugriff befindliche Kapazität ist möglicherweise niedriger.

³ Im Vergleich zu ausgewählten, vom Vertrieb zurückgezogenen Modellen, haben die Modelle der neuen IBM SurePOS 300 einen um 36,1 % geringeren maximalen Stromverbrauch. Durch das Aktivieren der „Deep Sleep“-Funktion für einen Zeitraum von 12 Stunden können weitere 47 % eingespart werden.

* Der Arbeitsspeicher wird vom System sowie von den Videofunktionen verwendet. Verfügbarer Systemspeicher = installierter Speicher minus den für Videofunktionen definierten Speicher.

† Nicht alle Peripheriegeräte sind in allen Ländern erhältlich. Einzelheiten erhalten Sie über den zuständigen IBM Vertriebsbeauftragten.

‡ Microsoft Embedded als Standard bei E23, E43 und E84 vorinstalliert. Andere Modelle haben kein Betriebssystem, dieses kann jedoch separat erworben werden.

§ Die Funktionalität zur Stromverbrauchssteuerung ist geräteabhängig.

** Die Bedingungen können je nach Land variieren. Die IBM Gewährleistungsbedingungen erhalten Sie beim zuständigen IBM Vertriebsbeauftragten oder Reseller.

†† Die Reaktionszeiten bei der technischen Unterstützung können variieren.